

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 14 (1892)  
**Heft:** 8

**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 8 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Keine Mikroben mehr in der Milch!  
Familienmütter schützen eure Säuglinge vor Krankheiten, indem ihr ihre Milch in Oettli's Sterilisator kochet, der kürzlich an der Internationalen Ausstellung für Kinderhygiene in Paris eine **goldene Medaille** erhalten hat. Von Aerzten den gesunden und mit Magenleiden beschwerten Personen empfohlen. Apparat für 8 Dec. Frs. 3.50, für 16 Dec. Fr. 4.50. (H 1513 L)

Prospectus franko auf Verlangen. — **Pflüger frères & Cie.**, Lausanne (Gros et Détail) und bei den Apotheken und Bandagisten. [143]

## Kauf Sie nirgends

bevor Sie sich die reichhaltige Mustercollection von **Herrenkleiderstoffen** von der (seit 50 Jahren bestehenden) „Kleiderfabrik Zürich“ (M. Huber, In Gassen 11) haben franko zukommen lassen. [129]

Diese Firma hat vor Inkrafttreten des neuen Zolltarifs **grosses Waarenlager** angekauft und gilt ausserdem überall als die weitaus **billigste und reellste** Bezugsquelle aller **Bedarfssartikel** für Stadt- und Landleute.

## Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme **bitto, 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [103]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Das seit langen Jahren als vorzüglich bekannte **Schrader'sche Pflaster** (Indian-Pflaster) von Jul. Schrader's Nachf. Apotheker Gustav Schoder, Feuerbach bei Stuttgart, das bis jetzt zuverlässigste Mittel bei bösartigen Knochen- und Fussgeschwüren, nassen und trockenen Flechten, offenen Füssen und allen derartigen Schäden, weshalb daselbe auch immer grössere Verbreitung findet. In dreierlei Nr., Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3, per Paket Fr. 3.75, zu beziehen durch die Apotheken. — Hauptdepot: Apoth. Hartmann, Steckborn. [771]

**Schrader's Tolma.** Seit Jahren **erprobtes Mittel**, ergrauen Haaren ihre ursprüngliche Farbe wieder zu geben. Flac. Fr. 2.50. **Nussextrachhaarfarbe** in braun, blond und schwarz. Flac. Fr. 2.50. Apoth. J. Schrader's Nachf., Apoth. G. Schoder, Feuerbach bei Stuttgart.

Hauptdepot: Apoth. Hartmann, Steckborn. In den meisten Apoth. in St. Gallen und der ganzen Schweiz. [776]



## Töchter-Institut Campagne „Les Invuardes“, Payerne (Waadt).

Ernste häusliche Erziehung. Liebevolle Pflege. Schöner gesunder Aufenthalt. Bescheidene Preise. Sorgfältiges Studium der französischen und englischen Sprache; Buchführung, Musik, Malerei etc. Auf Wunsch Anleitung im Hauswesen. (H 1643 L)

Für Prospective wende man sich gefl. an

### Mesdames Leuenberger.

Referenzen ertheilen bereitwilligst die Herren: *Gehr, Bretscher, Winterthur; J. Steiger-Rietmann, Flavil (St. Gallen); Meyer-Wehrli, Stadthaus, Schaffhausen; J. Steinmann, Journalist, Bern.*

Preisgekrönt an der Ausstellung für Gesundheits- und Körperpflege zu Stuttgart, September 1890.



nach wissenschaftl. Erfahrungen hergestellt, ist das einzige reelle, in seinem Preis und in seiner Wirkung einzigartige Mittel zur Pflege und Förderung eines vollen und gesunden Haars. Schutz-Märkte.

starken Haarwuchses und zur Erlangung eines kräftigen Schnurrbartes. Erfolg, sowie Unschädlichkeit garantieren. Man kann sich vor der Verkauf. Nachnahmen und seichter Haarwurzel. Die eingehenden Dankesbrechen liegen zur Einsicht auf.

Preis per Flasche Fr. 1.25 und Fr. 2.50 natürl. Locken zu erzielen.

**Titonius-Oel.** Preis Fr. 1.75 per Flacon.

Wiederverkäufer hohen Rabatt! Generaldepot: Ed. Wirz, Gartenstr. 74, Basel.

In St. Gallen bei der Droguerie J. Klapp.

## Der ächte EISENCOGNAC GOLLIEZ

seit 18 Jahren das anerkannt beste Eisenpräparat ist ärztlich empfohlen gegen:

### Bleichsucht

### Blutarmut

### Appetitlosigkeit

### Magenkrämpfe

### Migräne

### Nervenschwäche

### Schlaflosigkeit

### Schweißverdauung



### Ausgezeichnetes Stärkungsmittel

Allen durch schwere Arbeit, übermässiges Schwitzen, Ausschweifungen etc. Leidenden empfohlen.

Leicht verdaulich und Zähne nicht angreifend.

In allen Apotheken und Droguerien.

## Praktische Töchterbildungsanstalt.

**Zürich.** Vorsteher: Ed. Boos-Jegher, Neumünster. **Zürich.**

157) Beginn neuer Kurse an sämmtlichen Fachklassen der Kunst- und Frauenarbeitsschule am 4. April. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächl. Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen, 11 Fachlehrerinnen und Lehrer. (H 594 Z)

**Kochschule.** Internat und Externat. Auswahl der Fächer frei-

gestellt. Bis jetzt über 1400 Schülerinnen ausgebildet. — Programme in 4 Sprachen gratis. Jede Auskunft wird gerne ertheilt. — Telephon 1379. — Gegründet 1880.

## Bettfedern

Wir versenden  
ger. Nachnahme nach allen  
Poststellen des In- und Auslandes  
in Post-Ofi. nicht unter 5 Pfund  
gut geschliss. Bettfed. 1 M. d. Pf. 1  
besser 1.20 u. 1.50 M.  
feine daunenreich. 1.80 u. 2.20 M.  
hochfeine weisse Bettfedern 2.50 M.  
allerfeinster Sc wanenschleis 3 M.  
neue diesjähr. Rupfed. 1.80 u. 1.80 M.  
hochfeine Daunen 3.50, 4 u. 5 M.  
Wildfedern 40 Pf. das Pfund.  
Nichtconvenirende wird zurück-  
genommen und umgetauscht,  
daher Ed. Ristow ausgesetzen.

**H. GOTTHEINE & SOHN**  
Kempen l. Posen. Gegr. 1843.

## Für Eltern.

Die Familie Perret in Yverdon, Waadt, empfiehlt sich zur Aufnahme einiger Töchter, die die französische, englische und italienische Sprache erlernen und sich in allen sonstigen Fächern ausbilden wollen. Prima Referenzen. **Mässige Preise.** Adr. **Mesdames Perret.** [80] (O L 98)

## Vorhänge

englische und gestickte  
crème und weiss.

Besorge das Appretieren und solide Farben von Vorhängen nach Wunsch in crème etc., unter Zusicherung sorgfältiger Bedienung und billiger Berechnung. [88]

### Frau M. Möslí,

St. Gallen, Speisergasse 22, I. Stock.

Eine kleine Schrift über den  
Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen  
versendet auf Anfragen gratis und franko  
die Verfasserin Frau Carolina Fischer,  
3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [6]

## RUDOLF MOSSE

### Annونcen-Expedition

(gegründet 1867)

### ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Luzern  
Rapperswil — Schaffhausen — Solothurn

**Berlin — Wien — London etc.**

empfiehlt sich zur Besorgung von

in alle schweizerischen und ausländischen  
Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise-  
und Coursbücher,

ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exacte und solide Bedienung. Discretion!  
Zeitungskatalog gratis und franko.

## Nachtstuhl-Bidet

praktisches u. elegantes Zimmermöbel

Eidgenöss. Patent Nr. 3208  
empfiehlt zu 4 Preisen von Fr. 27 an  
**P. Scheidegger,**  
Sitzmöbelschreinerei, Bäckerstr. 11  
18] Zürich A.

## Jos. Drössel-Meier

Landschaftsgärtner, Winterthur  
empfiehlt sich

zum Entwerfen von Skizzen und Anfertigen von Plänen für Park- und Gartenanlagen in geschmackvoller Anordnung, sowohl in Eintheilung als in Bepflanzung. — Langjährige Erfahrung, beste Referenzen. Möglichst billige Bedienung. [139]

## Tricotstoffe

System Jäger, Lahmann, Kneipp

in verschiedenen Qualitäten und Breiten zu Fabrikpreisen. [108]

**St. Goar-Zéender, Basel, Tricotfabrik.**

## Gegen Husten und Heiserkeit.

### PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

In allen Apotheken zu haben. [5790 J]

# Dr. med. Hommel's Hämatogen

## (Hæmoglobinum depuratum sterilisatum).

Ein neues, vollkommenes, blutbildendes Heil- und Kräftigungsmittel für schwächliche und leidende Personen jeden Alters.  
Das einzige, welches die physiologisch zur Blutbildung unbedingt nothwendigen Stoffe (Eisen, Mangan, Blutsalze und Eiweißsubstanzen) unzersetzt und unzersetzblich in ihren natürlichen organischen Verbindungen enthält.

Eingeführt in einer grossen Anzahl von Spitätern der Schweiz: Irrenanstalt Basel, Schweiz. Anstalt für Epileptische Zürich, Theodosianum Zürich, Bürgerspital St. Gallen, Bürgerspital Luzern, Kantonsspital Lausanne, Hospital Buttini Genf, Spital St. Immer, Richtersweil etc. etc.

**Dr. Hommel's Hämatogen** ist kein Specificum gegen irgend eine bestimmte Krankheit, sondern es wirkt bei kränklichen und schwächlichen Personen in ausserordentlicher Weise durch allgemeine Verbesserung der Blutmasse, und Blut ist ein ganz besonderer Saft, erklärt Mephisto dem Dr. Faust, der sich ihm mit einem Tröpfchen davon verschreiben soll. Die ganze spätere Naturwissenschaft hat diesen Ausspruch, der ein Mysterium unseres Daseins berührt, bestätigt. Blut und Leben stehen in einem untrennbarer Zusammenhang. Jener ganz besondere Saft ist zugleich Wirkung und Ursache des Lebens, beide aber — Blut und Leben — sind der forschenden Naturwissenschaft völlig — nach DuBois-Reymond auf immer — unerklärlich.

Die mächtige Heilwirkung von Dr. Hommel's Hämatogen zeigt sich bei regelmässigem Gebrauche namentlich bei chronischen Leiden irgend welcher Art, so bei: Bleichsucht, Blutarmuth, Nervosität (Neurasthenie), chronischen Magen-, Darm-, Leber- und Nierenleiden, Appetitlosigkeit, Frauenkrankheiten, unregelmässiger Menstruation, Herzschwäche, Rhachitis und Scrophulose, Lungenleiden und Rheumatismen, ferner in der Recouvalescenz nach fieberrhaften Krankheiten (Typhus, Influenza, Lungenentzündung etc.), sowie nach dem Wochenbett. Wir geben nachstehend auszugsweise eine Anzahl Atteste und Gutachten von Aerzten wieder:

Herr Dr. Wieland in Rheinfelden schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämatogen bin ich sehr zufrieden, da ich es an mir selbst nach überstandener Brustfell-Lungenentzündung im Schwächestadium sichtlich mit sehr gutem Erfolge angewendet habe; so aber auch in verschiedenen anderen Fällen. Ich verschreibe das Mittel jetzt fast täglich.“

Herr Dr. Burkhalter in Thun: „Möchte Sie ersuchen, mir gefl. umgehend 6 Flaschen von Dr. Hommel's Hämatogen per Nachnahme zuzenden. Die Probe-flasche gebrauchte ich mit überraschendem Erfolge bei einem 1½-jährigen Mädchen, das Erscheinungen mittleren Grades von Rhachitis und Scrophulose darbot.“

Herr Dr. B. Wolff, Karlsruhe (Baden): „Ihr Hämatogen habe ich mit sehr gutem Erfolge bei einem ganz herabgekommenen Kinder angewendet. (Das Kind hat innerhalb 8 Tagen um 540 Gramm zugenommen.)“

Herr Dr. Andry in Schuls: „Ihr Hämatogen hat mir in verschiedenen ganz verzweifelten Fällen ausserordentliche Dienste geleistet.“

Herr Dr. Merz, Bezirksarzt in Menziken (Aargau): „Ich kann Ihnen aus Ueberzeugung die Mittheilung machen, dass Ihr Hämatogen bei Scrophulose sehr gut wirkt.“

Herr Dr. Minder, Reconvillier (nach Bezug von mehr als 200 Flaschen): „Ich bin mit den Erfolgen Ihres Hämatogens so zufrieden, dass ich es nicht mehr entbehren möchte.“

Herr Dr. med. Bloch in Zürich, Spezialarzt für Frauen- und Kinderkrankheiten, hat uns ermächtigt zu erklären, dass er auf Grund der ausserordentlichen Resultate, welche er im Verlaufe von 1½ Jahren mit Hämatogen erzielt hat, dasselbe in allen den Fällen verordnet, in welchen Pepton, Eisen, Leberthran oder Kephir angezeigt ist.

Herr Dr. Christeller, St. Moritzbad (im Winter in Bordighera): „Bitte, meiner Frau, deren Adresse unten beigefügt ist, 2 Flaschen Hämatogen nach Italien zu senden. Auch wollen Sie mir gefl. mittheilen, ob Sie an der Riviera ein Depot Ihres Hämatogen errichtet haben. Ich hätte von Bordighera aus vielfach Gelegenheit es zu empfehlen, da ich mit meinen hiesigen Versuchen sehr zufrieden bin.“

Herr Dr. Fumasoli, Acquarossa (Tessin): „Ihr Hämatogen habe ich mit sehr gutem Erfolge in einem Fräulein gebraucht, das ich seit Monaten vergebens mit Eisenpräparaten behandelte. Schon am zweiten Kurtag empfand meine Patientin Steigerung des Appetits, den sie seit lange verloren hatte.“

Herr Dr. Rothpletz in Stäfa: „Ich habe Ihr Hämatogen in meiner eigenen Familie mit vorzülichem Erfolge angewendet.“

Herr Prof. Dr. Victor Meyer, Heidelberg: „Ihr Hämatogen hat in meiner Familie bei Bleichsucht sehr gut gewirkt.“

Herr Dr. Spengler, Davos: „Ihr Präparat hat bei Tuberkulose mit hochgradiger Anämie gute Dienste geleistet.“

Herr Dr. Küng, Bezirksarzt, Sent (Engadin): „Das mir übersandte Hämatogen leistete vorzügliche Dienste in einem Falle von Chorea infolge von Chlorose.“

Herr Dr. Boner, Flims: „Senden Sie mir gefl. wieder 12 Flaschen Dr. Hommel's Hämatogen. Dasselbe hat bei Schwächezuständen von Nierenleidenden sehr gut gewirkt.“

■ In ähnlicher Weise sprechen sich Hunderte von Herren Aerzten aus, deren Adressen wir gerne zur Verfügung stellen.

**Dr. Hommel's Hämatogen** wird ärztlich verordnet **statt Pepton**, weil es auf den Eiweißgehalt berechnet bedeutend billiger ist als alle Peptone, **statt Eisen**, weil das darin enthaltene natürliche organische Bluteisen-Mangan selbst von Säuglingen ohne die geringste Beschwerde resorbirt wird, **statt Leberthran**, weil es von Kindern ausserordentlich gern genommen wird, **statt Kephir**, weil es niemals Blähungen verursacht.

■ Im Gegensatz zu künstlichen Eisenpräparaten, welche wegen ihrer Magen und Darm angreifenden Eigenschaften stets zum oder nach dem Essen verordnet werden und die Verdauung stören, wird Dr. Hommel's Hämatogen  $\frac{1}{2}$ —1 Stunde vor den Mahlzeiten genommen, da es nicht nur für die Schleimhäute und Zähne völlig unschädlich ist, sondern im Gegentheil ungemein appetitanregend wirkt.

Preis per Flasche Fr. 3.25. Depots in allen Apotheken, wenn nicht erhältlich, direkter Versand durch uns.

Nicolay & Co.,  
chemisch-pharmaceutisches Laboratorium,  
Zürich.